



## Höhenkirchner Veeh-Harmoniker Konzertantes Friedensgebet

Wir sind ein Orchester nur aus Veeh-Harfen mit zwei Gitarren als Begleitung. Alle Mitglieder des Ensembles sind Seniorinnen und Senioren, die sich diesem leicht zu erlernenden Instrument verschrieben haben. Die Veeh-Harfe ist eine Erfindung von Hermann Veeh aus Unterfranken. Durch die Reduzierung auf das Nötigste ist es ein leicht zu lernendes Instrument und hat seit seiner Erfindung vor 37 Jahren einen breiten Anhängerkreis gefunden. Die Leiterin des Ensembles, Diplom-Musiklehrerin Petra Hamberger, hat seit der Gründung vor 16 Jahren einen stetig wachsenden Kreis von Spielerinnen und Spieler zur Seite, sodass die Veeh-Harmoniker bei Auftritten zwischen 25 und 40 Mitglieder umfassen. Es stehen mehrere Stücke des Schweizer Komponisten Lorenz Mühlemann, der exklusiv mit unserem Orchester zusammenarbeitet, auf dem Programm. Dazu erwartet die Zuhörer noch eine besondere Mischung: Ein Blockflötentrio zusammen mit dem Ensemble und barocken Musikstücken von Georg Friedrich Händel, Georg Telemann und Johann Sebastian Bach. Umrahmt wird das Konzert mit Texten und Gebeten für den Frieden in der Welt.

**Termin**      Sonntag, 5. Juli 2026  
 Beginn: 18:00 Uhr  
 Der Eintritt ist frei,  
 um Spenden wird gebeten.

## Anfahrt



### MIT DEM AUTO

A8 aus Richtung Augsburg:  
 Ausfahrt Odelzhausen;  
 aus Richtung München:  
 Ausfahrt Sulzemoos,  
 dort zunächst  
 Richtung Dachau, nach 2 km rechts  
 Richtung Indersdorf  
 bis zum Petersberg  
 A9 aus Richtung Ingolstadt:  
 Ausfahrt Allershausen weiter  
 über Hohenkammer –  
 Petershausen – Indersdorf,  
 dort zunächst Richtung Dachau,  
 später rechts Richtung Fürstenfeld-  
 bruck über Arnbach und durch  
 Erdweg zum Petersberg  
 A92 aus Richtung Landshut  
 und A99 vom Autobahnring  
 München/Kreuz Feldmoching:  
 Ausfahrt Oberschleißheim,  
 weiter nach Dachau, dort Richtung  
 Aichach bis zum Petersberg nach  
 dem Ortsende von Erdweg

### MIT DER BAHN

Ab München S2 Richtung  
 Altomünster bis Erdweg  
 (Fahrzeit ca. 50 Min.); ab  
 Bahnhof noch ca. 10 Min.  
 Fußweg entlang der Haupt-  
 straße ortsauswärts. Die  
 Bahnlinie verläuft rechts  
 der Straße.  
 Bitte informieren Sie sich im  
 Vorfeld über Ihre Verbindung.

Für das Navigationsgerät  
 Adresse Unteres Haus:  
 Von-Soden-Weg 1  
 85253 Erdweg

Adresse Oberes Haus:  
 Petersberg 2  
 85253 Erdweg



DER  
 PETERSBERG  
 Katholische Kirchenstiftung  
 Petersberg  
 Petersberg 1, 85253 Erdweg  
 Tel. 08138 9313-0,  
 Fax 08138 9313-22  
 Internet: [www.der-petersberg.de](http://www.der-petersberg.de)  
 E-mail: [klvhs@der-petersberg.de](mailto:klvhs@der-petersberg.de)

Wir sind telefonisch erreichbar:  
 Mo bis Fr 8:30 bis 12:00 Uhr  
 Mo und Mi 13:00 bis 16:00 Uhr  
 Fr 13:00 bis 14:00

/DerPetersberg



## Konzerte in der Basilika

~~~~~  
 Mai bis Juli 2026



[www.der-petersberg.de](http://www.der-petersberg.de)





## Siegfried Bradl Altbairisches Mariensingen

In der Reihe "Volkskultur und Bräuche" halten wir im Marienmonat Mai bereits das siebte Altbairische Mariensingen ab. Siegfried Bradl, Volksmusikberater im Landkreis Aichach-Friedberg, organisiert dieses Mariensingen mit regionalen Volksmusikgruppen aus dem Dachauer und Wittelsbacher Land.

**Termin** Sonntag, 17. Mai 2026  
Beginn: 19:00 Uhr  
Der Eintritt ist frei,  
um Spenden wird gebeten.



## Lisa Schamberger Friede über alle Grenzen

Lisa Schamberger arbeitet seit vielen Jahren im Bereich der Klangheilung und lädt Sie ein auf eine meditative Klangreise für die Seele. Eine Reise ins Innere. Mit verschiedenen Handpans, Klangschalen, Gongs, Monochord, Psalter, Hangdrum und Gesang füllt sie den Klangraum der Basilika mit gesungenen Gebeten.

Infos unter [www.lisaschamberger.de](http://www.lisaschamberger.de)

**Termin** Pfingstsonntag, 24. Mai 2026  
Beginn: 17:00 Uhr  
Der Eintritt ist frei,  
um Spenden wird gebeten.



## Vokalensemble Canzone 11 Wenn Worte atmen

Feinste Klanggestaltung und Intonation gepaart mit viel Charme und Power – so hat sich das Vokalensemble Canzone11 aus München in den letzten Jahren eine Spitzenstellung unter den Kammerchören in Deutschland gesichert. Die Ausstrahlung und Homogenität des Chores faszinieren das Publikum genauso wie die extravaganen Programme, die Chorleiterin Tanja Wawra mit viel Experimentierlust zusammenstellt. Sie ist im Landkreis vielen als Musiklehrerin und Chorleiterin am Gymnasium in Markt Indersdorf sowie des Jugendchores Cantocchini bekannt. Mit Canzone11 präsentiert sie nun ein tiefgehendes Konzertprogramm, in dem die doppelchörige Messe von Frank Martin sowie der Zyklus „Sanger fran berget“ der schwedischen Komponistin Josefine Lindstrand erklingen werden. Die Chorwerke werden durch Improvisationen des Jazz-Saxophonisten Hugo Siegmeth neu interpretiert, verwandelt und weitergesponnen.

**Termin** Sonntag, 21. Juni 2026  
Beginn: 19:30 Uhr  
Der Eintritt ist frei,  
um Spenden wird gebeten.